

Kundenbefragungsbogen

Depot (soweit vorhanden)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

WPH/EI

1. Kunde Nachname	Alle Vornamen gemäß Ausweis	Geburtsdatum
2. Kunde Nachname	Alle Vornamen gemäß Ausweis	Geburtsdatum

Beratungsfrei eingehende Kauforder in 3. AIF Fonds wird die MorgenFund GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg anhand der nachfolgend getätigten Angaben zu Kenntnissen und Erfahrungen ausführen. Besagte Angaben werden ebenfalls zu Zwecken des Zielmarktgleichs mit den Vorgaben des Fonds-Emittenten genutzt. Die MorgenFund GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg bittet daher um die Angabe vollständiger und richtiger Informationen zu Ihren Kenntnissen und Erfahrungen sowie um Information über Änderungen. Bitte sprechen Sie Ihren Anlageberater bei Fragen oder die MorgenFund GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg unter der Rufnummer +352 23645-020 an.

1) Ihre Kenntnisse und/oder Erfahrungen

1a) Kennzeichnen Sie die Produktarten innerhalb der einzelnen Risikoklassen, in der Sie bereits Kenntnisse und/oder Erfahrungen sammeln konnten. Bitte geben Sie auch an, über welchen Zeitraum („über 1 Jahr“ oder „bis 1 Jahr“) Sie bereits Kenntnisse und/oder Erfahrungen in der jeweiligen Produktart sammeln konnten.

	Profil 1 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von 0% – 0,1 % (rein indikativ)*	Profil 2 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 5 % (rein indikativ)*	Profil 3 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 10 % (rein indikativ)*	Profil 4 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 25 % (rein indikativ)*	Profil 5 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 50 % (rein indikativ)*
Anleihen/Rentenfonds inkl. physische Renten-ETF/Geldmarktfonds	<ul style="list-style-type: none"> Geldmarktfonds in EUR <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> EUR-Anleihen mit guter bis sehr guter Bonität (Investment Grade) und einer Restlaufzeit < 7 Jahren Rentenfonds/Renten-ETFs mit Schwerpunkt auf Investment Grade Anleihen in EUR <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> EUR-Anleihen mit Investment Grade und einer Restlaufzeit von 7 bis 15 Jahren International gestreute Rentenfonds/physische Renten-ETFs überwiegend mit Investment Grade Anleihen <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Anleihen/Rentenfonds/Renten-ETFs in einer Fremdwährung Anleihen/Rentenfonds/Renten-ETFs mit Schwerpunkt auf Non Investment Grade Geldmarktfonds in einer Fremdwährung <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Sehr spekulative bis hoch spekulative Anleihen niedrigster Bonität (Non Investment Grade) <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr
Aktien/Aktienfonds inkl. physische Aktien-ETF				<ul style="list-style-type: none"> Aktienfonds/Aktien-ETFs <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Einzelaktien Aktienfonds/Aktien-ETFs in Emerging Markets Rohstoffaktienfonds <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr
Mischfonds		<ul style="list-style-type: none"> Eher defensiv ausgerichtete Mischfonds, die einen größeren Wert auf den Erhalt des investierten Fondsvermögens legen und daher eine geringere Renditechance aufweisen <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Mischfonds mit einem mittleren Chance-/Risikoprofil die Renditechancen verfolgen, aber ein im Vergleich zu eher defensiv ausgerichteten Mischfonds gesteigertes Risiko aufweisen <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Offensiv ausgerichtete Mischfonds, bei denen das Verfolgen von Renditechancen im Vordergrund steht, die aber Diversifikationsmöglichkeiten nutzen können, um bei Bedarf in risikoärmere Vermögenswerte zu investieren <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	
Offene Immobilienfonds		<ul style="list-style-type: none"> Offene Immobilienfonds in EUR <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr		<ul style="list-style-type: none"> Offene Immobilienfonds in Währungen <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	
Rohstofffonds				<ul style="list-style-type: none"> Diversifizierte Rohstofffonds <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Fonds auf wenig diversifizierte Rohstoffindizes <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr
Strukturierte Fonds (z. B. synthetische ETF und systematische Fonds)				<ul style="list-style-type: none"> Synthetische ETFs/Indexfonds auf diversifizierte Indizes <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Synthetische ETFs/Indexfonds auf Emerging Markets-Aktien und auf Rohstoffaktien <input type="checkbox"/> über 1 Jahr <input type="checkbox"/> bis 1 Jahr

Depot (soweit vorhanden)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Kunde Nachname	Alle Vornamen gemäß Ausweis	Geburtsdatum
2. Kunde Nachname	Alle Vornamen gemäß Ausweis	Geburtsdatum

1b) Geschäftsumfang

Wertpapiertransaktionen pro Jahr	<input type="checkbox"/> max. 2	<input type="checkbox"/> 3 – 5	<input type="checkbox"/> 6 – 10	<input type="checkbox"/> mehr als 10
Durchschnittliche Ordergröße	<input type="checkbox"/> unter 2.000 EUR	<input type="checkbox"/> 2.000 – 5.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 5.000 EUR	

1c) Welche Wertpapierdienstleistungen haben Sie in der Vergangenheit in Anspruch genommen?

<input type="checkbox"/> beratungsfreie Anlagegeschäfte	<input type="checkbox"/> Anlageberatung	<input type="checkbox"/> Vermögensverwaltung	<input type="checkbox"/> keine Dienstleistung in Anspruch genommen
---	---	--	--

1d) Gegenwärtiger oder relevanter früherer Beruf

<input type="checkbox"/> kaufm. Angestellter in einem Finanzdienstleistungsunternehmen	<input type="checkbox"/> Mitglied der Geschäftsleitung	<input type="checkbox"/> Handwerker
<input type="checkbox"/> sonstiger kaufmännischer Angestellter	<input type="checkbox"/> Wirtschaftsprüfer/Steuerberater	<input type="checkbox"/> anderer Beruf
<input type="checkbox"/> technischer Angestellter	<input type="checkbox"/> anderer Freiberufler	<input type="checkbox"/> keine Angabe

1e) Berufliche Qualifikation/Ausbildung

<input type="checkbox"/> Ausbildung zum Bank-/Sparkassenkaufmann, Investmentkaufmann oder Kaufmann für Versicherungen und Finanzen, Fachrichtung Finanzdienstleistungen
<input type="checkbox"/> Bank-/Sparkassenfachwirt oder Bank-/Sparkassenbetriebswirt (Abschluss an einer Bank-/Sparkassenakademie oder IHK-Abschluss), Investment-Fachwirt (IHK), Fachberater für Finanzdienstleistungen (IHK), geprüfter Fachwirt für Versicherungen und Finanzen, Fachwirt für Finanzberatung (IHK-Abschluss)
<input type="checkbox"/> Wirtschaftswissenschaftlicher Studienabschluss an Hochschule, Fachhochschule oder gleichwertiger Abschluss (z. B. Fachrichtung Banken, Finanzdienstleistung, Kapitalmarkt)
<input type="checkbox"/> Andere Ausbildung <input type="checkbox"/> Keine Angabe

2) Finanzielle Verhältnisse

Bitte geben Sie bei Gemeinschaftsdepots die Summe für alle Depotinhaber an.

2a) Vermögen

– Kontoguthaben, Spareinlagen, Festgelder	<input type="checkbox"/> unter 10.000 EUR	<input type="checkbox"/> 10.000 – 50.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 50.000 EUR
– Wertpapiervermögen	<input type="checkbox"/> unter 10.000 EUR	<input type="checkbox"/> 10.000 – 50.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 50.000 EUR
– Immobilienvermögen	<input type="checkbox"/> unter 10.000 EUR	<input type="checkbox"/> 10.000 – 50.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 50.000 EUR
– sonstiges Vermögen (z. B. Rückkaufwert Kapital-LV, unternehmerische Beteiligung, etc.)	<input type="checkbox"/> unter 10.000 EUR	<input type="checkbox"/> 10.000 – 50.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 50.000 EUR

2b) Verbindlichkeiten

	<input type="checkbox"/> unter 10.000 EUR	<input type="checkbox"/> 10.000 – 50.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 50.000 EUR
--	---	--	--

2c) Nettovermögen (Vermögen abzüglich Verbindlichkeiten)

	<input type="checkbox"/> unter 0 EUR	<input type="checkbox"/> 0 – 50.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 50.000 EUR
--	--------------------------------------	---	--

2d) Monatliche Einkünfte (netto)

– aus nichtselbstständiger Arbeit	<input type="checkbox"/> unter 2.000 EUR	<input type="checkbox"/> 2.000 – 5.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 5.000 EUR
– aus selbstständiger Arbeit/Gewerbebetrieb	<input type="checkbox"/> unter 2.000 EUR	<input type="checkbox"/> 2.000 – 5.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 5.000 EUR
– aus Kapitalvermögen	<input type="checkbox"/> unter 2.000 EUR	<input type="checkbox"/> 2.000 – 5.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 5.000 EUR
– weitere Einkünfte (Land- und Forstwirtschaft, Vermietung und Verpachtung, etc.)	<input type="checkbox"/> unter 2.000 EUR	<input type="checkbox"/> 2.000 – 5.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 5.000 EUR

2e) Monatliche Ausgaben (z. B. Lebensunterhalt, Kreditzinsen, Tilgung, Miete, etc.)

	<input type="checkbox"/> unter 2.000 EUR	<input type="checkbox"/> 2.000 – 5.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 5.000 EUR
--	--	--	---

2f) Freie monatliche Liquidität (monatliche Einkünfte abzüglich monatlicher Ausgaben)

	<input type="checkbox"/> unter 0 EUR	<input type="checkbox"/> 0 – 2.000 EUR	<input type="checkbox"/> über 2.000 EUR
--	--------------------------------------	--	---

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Kunde Nachname	Alle Vornamen gemäß Ausweis	Geburtsdatum
2. Kunde Nachname	Alle Vornamen gemäß Ausweis	Geburtsdatum

3) Anlageziel

3a) Zeithorizont Ihrer Anlagen in Investmentfonds

unter 3 Jahre
 3 – 5 Jahre
 über 5 Jahre

3b) Welchen Anlagezweck verfolgen Sie?

Vermögensvorsorge für das Alter
 Vermögen auf- und ausbauen
 Risikoorientierte bzw. spekulative Anlage

3c) Bis zu welcher Risikoklasse möchten Sie maximal investieren?

Profil 1 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von 0 % – 0,1 % (rein indikativ)* <input type="checkbox"/>	Profil 2 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 5 % (rein indikativ)* <input type="checkbox"/>	Profil 3 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 10 % (rein indikativ)* <input type="checkbox"/>	Profil 4 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 25 % (rein indikativ)* <input type="checkbox"/>	Profil 5 Durchschnittl. historisches Verlustpotential in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 50 % (rein indikativ)* <input type="checkbox"/>
---	--	---	---	---

4) Nachhaltigkeitspräferenzen

4a) Möchten Sie, dass wir bei der Beratung zu einer Anlage in Investmentfonds Nachhaltigkeitspräferenzen** einbeziehen?

Ja – Detailliertere Angaben zu Ihren Präferenzen werden unter Punkt 4b) abgefragt. Mehrfachnennungen und Kombinationen der Präferenzen sind möglich.
 Nein

4b) Welche Ausprägung oder Ausprägungen von Nachhaltigkeit sollen die empfohlenen Investmentfonds aufweisen?

Ökologisch nachhaltige Investitionen gemäß Taxonomie-Verordnung**
 In welchem Umfang sollen die empfohlenen Investmentfonds **mindestens** ökologisch nachhaltig gemäß Taxonomie-Verordnung investieren?
 über 0 %
 mindestens 20 %
 mindestens 50 %

Ökologisch und/oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß SFDR**
 In welchem Umfang sollen die empfohlenen Investmentfonds **mindestens** ökologisch und/oder sozial nachhaltig gemäß SFDR investieren?
 über 0 %
 mindestens 20 %
 mindestens 50 %

Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs)**
 Die empfohlenen Investmentfonds sollen die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAIs) auf die folgenden Indikatoren für Nachhaltigkeit** berücksichtigen :

Indikatoren aus dem Bereich Treibhausgasemissionen
 Indikatoren aus dem Bereich Biodiversität
 Indikatoren aus dem Bereich Wasserverschmutzung
 Indikatoren aus dem Bereich gefährliche Abfälle
 Indikatoren aus den Bereichen soziale Themen und Arbeitnehmerbelange
 Nur bei Immobilienfonds relevant: Indikatoren aus den Bereichen Energieeffizienz und fossile Brennstoffe
 oder
 Alle vorgenannten Indikatoren

* Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Kundenbefragungsbogen“ und das „Risikoklassen-Informationsblatt für MorgenFund private Kunden“. Bei Fragen können Sie uns auch gerne unter der Rufnummer +352 23645-020 persönlich kontaktieren.

** Weitere Informationen erhalten Sie in den Vorvertraglichen Informationen für MorgenFund private Kunden in der ab dem 02. August 2022 geltenden Fassung sowie in dem Dokument „Informationsblatt zu Nachhaltigkeitspräferenzen“. Dieses Dokument können Sie auch unter www.morgenfund.com abrufen.

Unterschrift(en) des/der Depotinhaber(s)

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass die depotführende Stelle die vorstehenden Angaben auswertet und sich vorbehält, einen Kundenauftrag nicht auszuführen, falls die Risikoklasse der gewählten Fonds die auf diesem Bogen angegebenen Kenntnisse und Erfahrungen (siehe Punkt 1a)) oder die maximale Risikoklasse (siehe Punkt 3c)) übersteigt.

Die Basisinformationsbroschüre über Vermögensanlagen in Investmentfonds bzw. ggf. „Grundlagenwissen Wertpapiere & Investmentfonds“ wurde mir/uns zur Verfügung gestellt.

Ort, Datum

X

Unterschrift 1. Depotinhaber/in oder bei Minderjährigen des gesetzlichen Vertreters

X

Unterschrift 2. Depotinhaber/in oder bei Minderjährigen des 2. gesetzlichen Vertreters

X

Hinweise zum Kundenbefragungsbogen

MorgenFund private berät Sie zu Anlagen in ausgewählten Investmentfonds. Bitte entnehmen Sie nähere Angaben zum Beratungsuniversum den Angaben zur Angebotspalette von MorgenFund private.

Die Anlage in Investmentfonds ist eine flexible und vielgestaltige Anlageform. Um bei der Anlageberatung in Ihrem besten Interesse handeln zu können, sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte Angaben bei Ihnen zu erheben. Dies soll uns helfen, Ihnen aus unserer Produktpalette nur solche Investmentfonds zu empfehlen, die für Sie geeignet sind. Die Geeignetheit beurteilt sich danach, ob ein Geschäft Ihren Anlagezielen (einschließlich Risikotoleranz) entspricht, die hieraus erwachsenden Anlagerisiken für Sie entsprechend Ihren Anlagezielen finanziell tragbar sind und Sie mit Ihren Kenntnissen und Erfahrungen die hieraus erwachsenden Anlagerisiken verstehen können.

Die von Ihnen getätigten Angaben zu Kenntnissen und Erfahrungen bzw. die von Ihnen im Kundenbefragungsbogen festgelegte maximale Risikoklasse für Ihr Depot (Anlegertyp) werden wir auch bei der Abwicklung Ihrer **beratungsfrei eingehenden Kauforder** berücksichtigen.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie beim erstmaligen Kauf eines Investmentfonds informieren, falls die Risikoklasse des Investmentfonds über Ihrer persönlichen Depotrisikoklasse liegt. In einem solchen Fall besteht die Möglichkeit, dass Sie nicht über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um die Risiken in Zusammenhang mit dem Investmentfonds, den Sie kaufen möchten, angemessen beurteilen zu können. Nach dieser Warnung treffen Sie die Entscheidung darüber, ob der Kauf trotzdem ausgeführt werden soll oder nicht. Mögliche Nachteile aufgrund von Preisänderungen infolge einer hierdurch verzögerten Orderausführung gehen zu Ihren Lasten.

Die Angabe vollständiger und richtiger Informationen im Kundenbefragungsbogen ist daher unerlässlich, damit MorgenFund private für Sie Anlageberatung erbringen kann bzw. wir Ihre Kauforder auch beratungsfrei abwickeln können.

Gleichfalls bittet MorgenFund private auch um die Information über Änderungen der von Ihnen getätigten Angaben.

Die im Kundenbefragungsbogen getätigten Angaben wird MorgenFund private bei einer Anlageberatung von sich aus nochmal validieren bzw. bei Bedarf ergänzen.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Kundenbefragungsbogens folgendes:

1. Ihre Kenntnisse und Erfahrungen

– die **Risikoklassensystematik von MorgenFund private**

MorgenFund private erfasst Ihre Kenntnisse und Erfahrungen in Anlagegeschäften anhand einer fünfstufigen Risikoklassensystematik. Dieser liegt eine Einstufung der für die MorgenFund private Kunden erhältlichen Investmentfonds nach ihrem Risikopotential zu Grunde. Die Angaben zu Kenntnissen und Erfahrungen werden für die MorgenFund private Kunden für die Zwecke der Anlageberatung aber auch für die Abwicklung beratungsfreier Order eingesetzt. Bitte beachten Sie hierzu auch das **Risikoklassen-Informationsblatt für MorgenFund private Kunden** für weitergehende Informationen.

2. Ihre finanziellen Verhältnisse

Die Angaben zu Ihren finanziellen Verhältnissen (Vermögen und Liquidität) sind für MorgenFund private sehr wichtig, um im Rahmen einer Anlageberatung beurteilen zu können, ob die mit einer Anlage in einen bestimmten Investmentfonds verbundenen Verlustrisiken für Sie tragbar sind. Wir bitten Sie daher, möglichst umfassende Angaben zu Ihren finanziellen Verhältnissen (einschließlich der bei anderen Banken gehaltenen Vermögenswerte) zu tätigen. Bei unzureichenden Angaben kann MorgenFund private Ihnen ggf. keine Anlageempfehlung geben.

3. Ihre Anlageziele

Bitte teilen Sie uns auch Ihre Anlageziele mit. Dazu zählen der von Ihnen geplante Zeitraum einer Anlage in Investmentfonds (Anlagehorizont), der Zweck Ihrer Anlage sowie Ihre maximale Risikoklasse für Ihr Depot.

Die maximale Risikoklasse Ihres Depots spiegelt Ihre Risikobereitschaft im Zusammenhang mit einer Anlage in Investmentfonds bei MorgenFund private (die sog. Risikotoleranz) wider. Bitte achten Sie darauf, dass die maximale Risikoklasse die für Sie unter „Kenntnissen und/oder Erfahrungen“ bestimmte maximale Risikoklasse nicht überschreitet. Wählen Sie eine maximale Risikoklasse aus, die die übersteigt, in der Sie Kenntnisse und/oder Erfahrungen angegeben haben, legt MorgenFund private aus Anleger-schutzgründen diejenige Risikoklasse als maximale Depotrisikoklasse fest, in der Sie Kenntnisse und/oder Erfahrungen angegeben haben.

Bei der Festlegung Ihrer persönlichen maximalen Risikoklasse empfehlen wir Ihnen, Ihre Angaben unter Berücksichtigung Ihrer gesamten bei uns beabsichtigten Geldanlagen sowie dem mit der Anlage verfolgten Zweck zu tätigen. Dabei können Sie sich an dem unter Abschnitt 1 – Ihre Kenntnisse und / oder Erfahrungen – angegebenen

indikativen Verlustpotential der einzelnen Risikoklassen orientieren. Nähere Informationen zu der Risikoklassensystematik finden Sie im **Risikoklassen-Informationsblatt für MorgenFund private Kunden**.

Folgende weitere Hinweise möchten wir Ihnen geben:

Wenn Sie kurzfristige Anlagen, d. h. bis zu einem Jahr, tätigen wollen, sind Fonds der Risikoklassen 2 – 5 bzw. Fonds mit einem Ausgabeaufschlag nur sehr bedingt geeignet. Grundsätzlich sollten Sie bei Investmentfonds mittel- bis langfristige Anlagezeiträume einplanen.

Wenn Sie mehr als 30 % Ihres Vermögen in Investmentfonds der Klasse 4 – 5 anlegen, sollte diese Entscheidung bewusst und überlegt getroffen werden. Vor allem bei langfristigen Vermögensanlagen (z. B. Altersversorgung) kann eine verstärkte Berücksichtigung von Aktienfonds, eine Produktart, die MorgenFund private den Risikoklassen 4 – 5 zuordnet, trotz des höheren Risikogehaltes einer solchen Anlage sinnvoll sein.

4. Ihre Nachhaltigkeitspräferenzen

Zur Ermittlung Ihrer Nachhaltigkeitspräferenzen werden wir Sie in einem ersten Schritt fragen, ob Nachhaltigkeitspräferenzen bei einer Beratung zu einer Anlage in Investmentvermögen einbezogen werden sollen. Wenn das der Fall ist, erfragen wir in einem zweiten Schritt detailliertere Angaben zu Ihren Nachhaltigkeitspräferenzen in Bezug auf

- ökologisch nachhaltige Investitionen nach der Taxonomie-Verordnung
- nachhaltige Investitionen nach der Offenlegungsverordnung
- die Berücksichtigung von wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAIs) auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Informationen zu diesen Ausprägungen von Nachhaltigkeit sowie zur Abfrage von Nachhaltigkeitspräferenzen und zur Empfehlung geeigneter Investmentvermögen erhalten Sie in den Vorvertraglichen Informationen für MorgenFund private Kunden in der ab dem 02. August 2022 geltenden Fassung sowie in dem Dokument „Informationsblatt zu Nachhaltigkeitspräferenzen“.

5. Besonderheiten bei Gemeinschaftsdepots

Bei Gemeinschaftsdepots bitten wir Sie, einen Depotinhaber/Anleger zu bestimmen, auf dessen Kenntnisse und/oder Erfahrungen abgestellt werden soll und die entsprechenden Angaben dieser Person in den Kundenbefragungsbogen einzutragen. Bei den finanziellen Verhältnissen bitten wir Sie, die finanziellen Verhältnisse der Gemeinschaft anzugeben. Gleichfalls bitten wir darum, dass sich alle Depotinhaber auf ein Anlageziel und eine maximale Depot-Risikoklasse und auf gemeinsame Nachhaltigkeitspräferenzen für das Gemeinschaftsdepot einigen und entsprechende Angaben im Kundenbefragungsbogen tätigen.

Bitte achten Sie bei Gemeinschaftsdepots darauf, dass der Kundenbefragungsbogen von allen Depotinhabern unterschrieben wird.

Bei Fragen können Sie uns auch gerne unter der Rufnummer +352 23645-020 persönlich kontaktieren.

Risikoklassen- Informationsblatt für MorgenFund private Kunden

1. Grundzüge der Risikoklassensystematik

MorgenFund private hat interne Risikoklassen festgelegt, die für Zwecke der Beratung, aber auch des sonstigen Vertriebs von Investmentfonds eingesetzt werden und auf einem durch MorgenFund private festgelegten **internen Risikomaß** basieren.

Ziel der Risikoklassen ist es, den Risikogehalt verschiedener Investmentfonds vergleichbar zu machen. So weist ein der Risikoklasse 4 zugeordneter Investmentfonds ein höheres Verlustpotenzial als ein der Risikoklasse 3 zugeordneter Investmentfonds auf. Die Risikoklassen umfassen insgesamt 5 Stufen. Ein Investmentfonds, der in die niedrigste Risikoklasse (1 von 5) eingestuft wird, ist jedoch keine risikolose Anlage.

Für Zwecke der Zuordnung eines Investmentfonds zu einer Risikoklasse wird das historische durchschnittliche Verlustpotenzial zugrunde gelegt. Dieses beruht auf Daten der Vergangenheit. Daten der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für das künftige Verlustpotenzial und tatsächliche Verluste bei einer Anlage in einen Investmentfonds.

2. Wichtige Hinweise

Aussagekraft der Risikoklassenlogik

Die Zuordnung eines Investmentfonds zu einer Risikoklasse auf Basis des historischen Verlustpotenzials

- trifft eine rein indikative Aussage über das historische durchschnittliche Verlustpotenzial eines einzelnen Finanzinstruments in einer 12-monatigen Periode, basierend auf einer typisierten Betrachtung,
- kann **keine Aussage** darüber treffen, welches Verlustpotenzial ein Finanzinstrument in der Zukunft **tatsächlich** haben wird,
- schließt nicht aus, dass **Verluste in einem Finanzinstrument in jedem zukünftigen 12-Monats-Zeitraum, aber auch zu einzelnen Zeitpunkten während der Anlagezeit, auch deutlich über dem angegebenen historischen durchschnittlichen Verlustpotenzial liegen können**. Auch der **Totalverlust** des eingesetzten Kapitals ist möglich, und zwar selbst dann, wenn das Finanzinstrument der niedrigsten Risikoklasse zugeordnet wurde.

Keine Berücksichtigung etwaiger Kreditfinanzierung

Die Zuordnung eines Finanzinstruments zu einer Risikoklasse berücksichtigt nicht die persönlichen Umstände des Kunden, also etwa die Frage, ob dieser seine Käufe in Finanzinstrumenten kreditfinanziert.

Keine Berücksichtigung von Kosten und Steuern

Bitte beachten Sie, dass beim Kauf und Verkauf von Investmentfonds Kosten (wie beispielsweise Ausgabeaufschläge, Gebühren oder Provisionen) und Steuern anfallen können. Diese wirken sich negativ auf die Nettowertentwicklung aus. Bei der Einstufung einzelner Produkte in die Risikoklassen wurden Kosten und Steuern außer Betracht gelassen.

Gewählte Währungsperspektive

Die Risikoklassensystematik stellt auf die Perspektive eines Anlegers mit EUR als Heimatwährung ab und nicht auf eine ggf. abweichende persönliche Kundensituation oder -währung. Die Beratung durch MorgenFund private erfolgt ausschließlich auf Eurobasis.

Zusatzinformationen zu Risiken

Dieses Informationsblatt

- **enthält keine** ausführlichen Beschreibungen zur Funktionsweise und zu allen relevanten Risiken, die die aufgeführten Produktarten und insbesondere die jeweiligen konkreten Investmentfonds ausmachen,
- ersetzt nicht eine Aufklärung über die Funktionsweise und die Risiken eines Investmentfonds und ist nicht dazu gedacht, die notwendigen Kenntnisse zu vermitteln, die erforderlich sind, um einen Investmentfonds mit seinen verbundenen Risiken zu verstehen.

3. Herleitung der Risikoklassen

Die Risikoklassensystematik soll dem MorgenFund private Kunden Anhaltspunkte für die langfristige Risikonatur eines Investmentfonds liefern. Hierfür wurde der größte historische Kursrückgang als Risikomaß herangezogen. Dabei betrachtet man den Abstand ausgehend vom Kurstiefstand zu dem Kurshöchststand innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums. Extreme (Markt-)Ereignisse können für die Wertentwicklung eines Investmentfonds gravierend sein. Da sie aber selten sind, würden sie die Aussage zur langfristigen Risikonatur eines Investmentfonds verzerren. Die für die Aufstellung der Risikoklassen herangezogene Berechnung erfolgte daher über rollierende, d. h. jeweils um einen Tag versetzte 12-Monats-Perioden über den zugrunde gelegten Zeitraum. Im Anschluss wurde ein Durchschnittswert ermittelt. Diese Risikokennzahl wird als das **historische**

durchschnittliche Verlustpotenzial eines Investmentfonds in einer 12-monatigen Periode bezeichnet. Sie ist Grundlage für die Risikoklassensystematik der MorgenFund GmbH bezogen auf Investmentfonds.

Für die Einteilung der Risikoklassen wurden Anlageklassen, wie z. B. Aktien/Aktienfonds inkl. physische Aktien-ETF, auf Basis der dargestellten Produktarten wie z. B. Einzelaktien gebildet. Anschließend wurde für eine repräsentative Anzahl gängiger Investmentfonds je Produktart die Risikokennzahl für eine Vielzahl historischer 12-Monats-Zeiträume ermittelt. Hieraus wurde für jede Produktart das typisierte durchschnittliche Verlustpotenzial über einen 12-Monats-Zeitraum abgeleitet.

Aus den Ergebnissen der verschiedenen Produktarten wurden fünf Bandbreiten für das historische durchschnittliche Verlustpotenzial in einem 12-Monats-Zeitraum und damit für die fünf Risikoklassen von MorgenFund private gebildet.

Es erfolgt keine gesonderte Berechnung des historischen durchschnittlichen Verlustpotenzials für jeden einzelnen Investmentfonds, der über MorgenFund private erworben werden kann. Die einzelnen Investmentfonds werden ausschließlich entsprechend ihrer Zugehörigkeit zu einer Produktart bewertet und einer Risikoklasse zugeordnet. Daher ist das aus der Zuordnung zu einer Risikoklasse ablesbare historische durchschnittliche Verlustpotenzial typisiert.

Ein Beispiel: Investmentfonds mit der Risikoklasse 4 weisen typisiert in einem 12-Monats-Zeitraum ein historisches durchschnittliches Verlustpotenzial zwischen 10 % und 25 %, basierend auf der oben beschriebenen typisierten Betrachtung, auf.

Das historische durchschnittliche Verlustpotenzial auf 12 Monate gibt dem MorgenFund private Kunden somit einen Anhaltspunkt, um abschätzen zu können, in welchem Verlust- und damit Risikobereich sich ein Investmentfonds typischerweise bewegen könnte.

Da es sich um eine typisierte historische Durchschnittsbetrachtung handelt, können in einzelnen oder mehreren 12-Monats-Zeiträumen oder zu einzelnen Zeitpunkten während der Anlagezeit auch **deutlich höhere Verluste** entstehen oder in der Vergangenheit entstanden sein.

4. Verhältnis zu anderen Risikokennzahlen

Für Investmentfonds wird eine Risikokennzahl, der sogenannte synthetische Risiko- und Ertragsindikator (Synthetic Risk and Reward Indicator, auch als SRRRI bezeichnet), veröffentlicht.

Diese Kennzahl basiert auf der Schwankungsbreite (Volatilität) der jeweils zurückliegenden 12 Monate und wird in den Wesentlichen Anlegerinformationen des jeweiligen Fonds veröffentlicht.

Da es bei der Ermittlung des SRRRI im Zeitablauf häufiger zu unterschiedlichen Ergebnissen kommen kann, bleibt er in der Risikoklassensystematik von MorgenFund private unberücksichtigt.

5. Zuordnung der Anlageklassen und Produktarten in die Risikoklassen-Systematik von MorgenFund private (schematische Darstellung)

Risikoklasse 1	Risikoklasse 2	Risikoklasse 3	Risikoklasse 4	Risikoklasse 5
Durchschnittl. historisches Verlustpotenzial in einem 12-Monats-Zeitraum von 0 % bis 0,1% (rein indikativ)	Durchschnittl. historisches Verlustpotenzial in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 5 % (rein indikativ)	Durchschnittl. historisches Verlustpotenzial in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 10 % (rein indikativ)	Durchschnittl. historisches Verlustpotenzial in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 25 % (rein indikativ)	Durchschnittl. historisches Verlustpotenzial in einem 12-Monats-Zeitraum von bis zu 50 % (rein indikativ)
Rentenfonds inkl. physischer Renten-ETF/Geldmarktfonds				
			Aktienfonds inkl. physischer Aktien-ETF	
	Mischfonds			
	Offene Immobilienfonds			
			Rohstofffonds	
			Strukturierte Fonds (z. B. synthetische Aktien-ETF und systematische Fonds)	

Die Auflistung der Arten von Investmentfonds und deren Einstufung in Risikoklassen sind nicht abschließend. Es handelt sich lediglich um Beispielnennungen aus Produktunterarten, um Ihnen die Orientierung zu erleichtern. In jeder Risikoklasse kann es weitere Produktarten geben. Diese sind in ihrem Risikopotenzial dann denen, die in dieser Darstellung in einer Risikoklasse erfasst sind, ähnlich.

MorgenFund private nutzt diese Darstellung, um

- Ihre Kenntnisse und Erfahrungen zu erfassen,
- Ihnen einen Überblick über die Zuordnung von Finanzinstrumenten hinsichtlich ihres relativen Risikos zueinander zu geben,
- es Ihnen zu ermöglichen zu bestimmen, welche Risikoklasse Sie als maximale Risikoklasse für einen Investmentfonds wählen möchten.

Die Darstellung einzelner Investmentfonds in den Risikoklassen erfolgt entsprechend ihrer Minimumrisikoklasse, die sich aus der Produktart bzw. ihrer Eingruppierung ergibt. MorgenFund private kann ein Finanzinstrument jedoch im Einzelfall oder generell, für einen bestimmten Zeitraum oder dauerhaft auch einer höheren Risikoklasse zuordnen.

6. Erläuterungen

Die folgenden Erläuterungen sollen Ihnen helfen, die genannten Produktarten besser gegeneinander abgrenzen zu können. Sie bieten außerdem Anhaltspunkte für Faktoren, die dazu führen können, dass ein Investmentfonds in eine höhere Risikoklasse eingestuft wird.

Detailliertere Informationen

- zur Funktionsweise und zu den Risiken der unterschiedlichen Investmentfonds finden Sie in der Broschüre „Grundlagenwissen Wertpapiere & Investmentfonds“,
- zu konkreten Investmentfonds erhalten Sie zudem über wesentliche Anlegerinformationen, die Verkaufsprospekte und andere produktbezogene Unterlagen zu Finanzinstrumenten.

Produktspektrum von MorgenFund private im Überblick

Offene Investmentfonds (weiter gehende Informationen erhalten Sie in den Kapiteln B und C der Broschüre „Grundlagenwissen Wertpapiere & Investmentfonds“)

In einem offenen Investmentfonds werden die Gelder vieler Kunden gebündelt. Das Geld wird nach einer festgelegten Anlagestrategie und dem Grundsatz der Risikomischung in verschiedenen Vermögenswerten angelegt. Dabei gibt es unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten bei der Anlagestrategie, z. B. einen Schwerpunkt in der Zusammensetzung (z. B. Geldmarktfonds, Rentenfonds, Aktienfonds, Mischfonds oder Indexfonds) oder einen geographischen Anlage-schwerpunkt (z. B. Emerging Markets, Europa, Deutschland, USA). Offene Investmentfonds sehen regelmäßige Ausgabe- und Rücknahmetermine vor.

Eine besondere Form von Investmentfonds sind **Exchange Traded Funds (ETF)**, die häufig zum Ziel haben, einen bestimmten Index nachzubilden, und an mindestens einer Börse gehandelt werden können. Bei der sogenannten **physischen Replikation** kauft der Fonds in der Regel alle im abzubildenden Index enthaltenen Wertpapiere in identischer Form nach Art und Gewicht. Bei einer **synthetischen Replikation** werden Swaps zur Abbildung der Wertentwicklung des Index eingesetzt.

Offene Immobilienfonds (weiter gehende Informationen erhalten Sie im Kapitel C III 4a der Broschüre „Grundlagenwissen Wertpapiere & Investmentfonds“)

Offene Immobilienfonds investieren in Immobilien und Grundstücke. Für die Rückgabe der Anteile an die Kapitalverwaltungsgesellschaft gelten besondere gesetzliche Bestimmungen. Kunden müssen offene Immobilienfonds mindestens 24 Monate halten und Rückgaben müssen mit einer Frist von 12 Monaten angekündigt werden.

Rentenfonds inkl. physischer Renten-ETF/ Geldmarktfonds

Basierend auf der Risikoklassensystematik der MorgenFund GmbH ergeben sich 3 Faktoren, die wesentlichen Einfluss auf die Einstufung dieser Investmentfonds in eine Risikoklasse haben.

- **Bonität des Emittenten** – Die Bonität beschreibt die Kreditwürdigkeit und Zahlungsfähigkeit eines Emittenten und gilt als Maßstab für die Sicherheit einer Anleihe. Die Ratingagenturen (wie z. B. S&P oder Moody's) unterscheiden bezüglich der Einstufung der Bonität zwischen Anleihen mit Investment Grade und Anleihen mit Non-Investment Grade.

Investment-Grade-Anleihen verfügen über Ratings im Bereich AAA und BBB- (oder Aaa und Baa3 bei Moody's). Die Wahrscheinlichkeit, dass der Emittent alle Zins- und Rückzahlungen nicht rechtzeitig und nicht im vollen Umfang erfüllen kann, wird als vergleichsweise niedrig eingeschätzt, wobei diese Wahrscheinlichkeit innerhalb der Investment-Grade-Anleihen mit fallendem Rating steigt.

Non-Investment-Grade-Anleihen haben Ratings im Bereich von BB+ bis D (oder Ba1 bis non rated bei Moody's). Eine Ausfallwahrscheinlichkeit von Zins- und/oder Rückzahlungen ist bei Anleihen in dieser Bonitätsgruppe deutlich höher als bei Anleihen von Emittenten mit Investment Grade oder ist ein Zeitverzug oder Ausfall von Zahlungsverpflichtungen bereits eingetreten.

- **Zinsänderungsrisiko** – Der Käufer einer Anleihe ist dem Risiko von Kursverlusten ausgesetzt, wenn der Marktzins steigt. Das Zinsänderungsrisiko erhöht sich u. a. durch längere Laufzeiten von Anleihen.
- **Vom EUR abweichende Währungen/Fremdwährungs-/Wechselkursrisiko** – Notiert das Finanzinstrument in einer anderen Währung als EUR, entsteht ein Fremdwährungsrisiko, da sich der Wechselkurs des EUR im Verhältnis zur Währung, in der das Finanzinstrument notiert, zum Nachteil des Anlegers entwickeln kann.

Risikoklasse 1

• Geldmarktfonds in EUR

Geldmarktfonds sind offene Investmentfonds, die beispielsweise in Anleihen oder auch Termingelder mit einer Restlaufzeit bis zu 12 Monaten investieren. In der Risikoklasse 1 finden sich Geldmarktfonds, die überwiegend in EUR-notierte Anleihen und / oder Geldmarkttitel investieren und ihre Anteile in EUR ausgeben. Außerdem können auch Geldmarktfonds in der Risikoklasse 1 sein, die in Anleihen investieren, die in einer Fremdwährung notieren, sofern das Währungsrisiko abgesichert wird und die Fondsanteile auf EUR lauten (sogenannte „EUR-hedged“-Anteilklassen).

Risikoklasse 2

• Rentenfonds/Renten-ETF mit Schwerpunkt auf Anleihen mit Investment Grade in EUR

Rentenfonds/Renten-ETF mit Schwerpunkt auf Anleihen mit Investment-Grade in EUR sind offene Investmentfonds, die ihren Anlageschwerpunkt in Anleihen mit Investment Grade haben bzw. in Indizes, die Anleihen mit Investment Grade Rating abbilden. In der Risikoklasse 2 finden sich die Rentenfonds, die überwiegend in EUR-notierte Anleihen investieren und ihre Anteile in EUR ausgeben. Außerdem können auch Rentenfonds in der Risikoklasse 2 sein, die grundsätzlich in Anleihen investiert sind, die in einer Fremdwährung notieren, sofern das Währungsrisiko abgesichert wird und die Investmentfondsanteile auf EUR lauten (sogenannte „EUR-hedged“-Anteilklassen).

Risikoklasse 3

• International gestreute Rentenfonds/ physische Renten-ETF überwiegend mit Anleihen mit Investment Grade

International gestreute Rentenfonds / Renten-ETF überwiegend mit Anleihen mit Investment Grade sind offene Investmentfonds, die überwiegend in Anleihen mit Investment Grade Rating, aber auch in Anleihen mit einem schlechteren Rating investieren können. Sie können außerdem in Anleihen in unterschiedlichen Währungen investieren. International gestreute physische Renten-ETF bilden Indizes nach, die global gestreute Anleihen mit überwiegend Investment Grade Rating enthalten, aber auch Anleihen mit einem schlechteren Rating enthalten können. Die Investmentfondsanteile können in EUR oder Fremdwährung gegeben sein.

Risikoklasse 4

• Rentenfonds/Renten-ETF in einer Fremdwährung und • Geldmarktfonds in einer Fremdwährung

Rentenfonds, Renten-ETF oder Geldmarktfonds in einer Fremdwährung sind offene Investmentfonds, deren Anleihen-Portfolio und Termingelder überwiegend in einer einzigen Fremdwährung (andere Währung als EUR) investiert sind oder die ihre Anteile in der entsprechenden Fremdwährung ausgeben.

• Rentenfonds/Renten-ETF mit Schwerpunkt auf spekulativen bis sehr spekulativen Anleihen (Non-Investment Grade)

Rentenfonds/Renten-ETF mit Schwerpunkt auf spekulativen bis sehr spekulativen Anleihen sind offene Investmentfonds, die ihren Anlageschwerpunkt in Anleihen mit Non-Investment Grade haben ; d. h., sie investieren in Anleihen mit einem Rating schlechter als BBB-, bzw. in Indizes, die Non-Investment-Grade-Anleihen abbilden. Diese Investmentfonds können in Anleihen investieren, die in EUR oder einer Fremdwährung notieren, und können ihre Fondsanteile in EUR oder Fremdwährung ausgeben.

Aktienfonds inkl. physischer Aktien-ETF

Eine Investition in Einzelaktien ist unabhängig von ihrem Herkunftsland, ihrer Währung oder Marktkapitalisierung mit einem vergleichsweise hohen Risiko verbunden.

Ein risikoreduzierender Faktor bei einer Aktienanlage kann ein diversifiziertes Investment, beispielsweise über einen offenen Investmentfonds bzw. ETF, sein. Hierbei kann es aber auch Anlageschwerpunkte wie z. B. Aktien aus Emerging Markets oder Rohstoffaktien geben, die den risikoreduzierenden Faktor der Diversifikation wieder aufheben.

Risikoklasse 4

• Aktienfonds/Aktien-ETF

Aktienfonds bzw. Aktien-ETF sind offene Investmentfonds, die in breit gestreute globale oder europäische Aktien bzw. Aktienindizes investieren. Die Investmentfonds können ihre Anteile in EUR oder Fremdwährung ausgeben.

Risikoklasse 5

• Aktienfonds/Aktien-ETF in Emerging Markets

Aktienfonds in Emerging Markets sind offene Investmentfonds, die vor allem in Aktien bzw. Aktienindizes der sogenannten Schwellenländer investieren. Dazu zählen Staaten wie China und Indien, ebenso beispielsweise zentral- und osteuropäische Länder wie Rumänien oder Bulgarien. Die Investmentfonds investieren meist breit gestreut in Unternehmen dieser Länder oder in Unternehmen, die in einer besonderen Geschäftsbeziehung zu diesen Ländern stehen. Sie können ihre Anteile in EUR oder Fremdwährung ausgeben.

• Rohstoffaktienfonds

Rohstoffaktienfonds sind offene Investmentfonds, die in Aktien von Unternehmen investieren, die sich primär mit der Suche und Entdeckung von Rohstoffquellen, mit dem Abbau und der Produktion von Rohstoffen beschäftigen. Sie können ihre Anteile in EUR oder Fremdwährung ausgeben.

Mischfonds

Als **Mischfonds** bezeichnet man offene Investmentfonds, die in verschiedene Anlageklassen investieren dürfen. Typischerweise in Aktien, Anleihen oder Geldmarkttitel, aber auch in sonstige Anlagen wie beispielsweise Rohstoffe oder Währungen. Durch die große Bandbreite möglicher Vermögensgegenstände und Anlageregionen kann fast jedes gewünschte Chance-Risiko-Verhältnis abgebildet werden.

Risikoklasse 2

- Eher defensiv ausgerichtete Mischfonds, die einen größeren Wert auf den Erhalt des investierten Fondsvermögens legen, daher eine geringere Renditechance aufweisen und ein (im Vergleich zu Mischfonds mit einem mittleren Chance-Risiko-Profil) geringeres Risiko mit sich bringen. Grundsätzlich können Mischfonds in alle Arten von Vermögensgegenständen (also z. B. auch Aktien und Rohstoffe) investieren.

Risikoklasse 3

- Bei Mischfonds mit einem mittleren Chance-Risiko-Profil werden Renditechancen verfolgt. Die Fonds weisen ein im Vergleich zu eher defensiv ausgerichteten Mischfonds aber auch ein gesteigertes Risiko auf. Grundsätzlich können Mischfonds in alle Arten von Vermögensgegenständen (also z. B. auch Aktien und Rohstoffe) investieren.

Risikoklasse 4

- Offensiv ausgerichtete Mischfonds, bei denen das Verfolgen von Renditechancen im Vordergrund steht, die aber Diversifikationsmöglichkeiten nutzen können, um bei Bedarf in risikoärmere Vermögenswerte zu investieren. Offensiv ausgerichtete Mischfonds weisen im Vergleich zu Mischfonds mit mittlerem Chance-Risiko-Profil ein höheres Risikopotenzial auf, das dem von Aktienfonds ähnlich ist. Grundsätzlich können Mischfonds in alle Arten von Vermögensgegenständen (also z. B. auch Aktien und Rohstoffe) investieren.

Offene Immobilienfonds

Bei einer Anlage in offenen Immobilienfonds kann der Einfluss einer Fremdwährung – dadurch, dass die Fondsanteile in einer anderen Währung als EUR notieren oder der Investmentfonds in Immobilien außerhalb der Eurozone anlegt – ein risikoerhöhender Einflussfaktor sein. Der Wechselkurs dieser Fremdwährung zum EUR kann sich für den Kunden nachteilig entwickeln und damit zu Verlusten im Anteilswert oder zu geringeren Ausschüttungen führen.

Risikoklasse 2

• Offene Immobilienfonds in EUR

Offene Immobilienfonds in EUR sind offene Investmentfonds, die überwiegend in Immobilien in der Eurozone investieren und die Anteile in EUR ausgeben.

Risikoklasse 4

• Offene Immobilienfonds in Währungen

Offene Immobilienfonds in Währungen sind offene Investmentfonds, die in globale Immobilien – im Wesentlichen außerhalb der Eurozone – investieren. Sie können ihre Anteile in EUR oder einer Fremdwährung ausgeben.

Rohstofffonds

Rohstofffonds sind offene Investmentfonds einschließlich ETF, die in eine bestimmte Auswahl an Rohstoffen wie beispielsweise Edelmetalle, Öl und Gas, Industriemetalle und Agrargüter investieren. Ein Rohstofffonds bildet meist die Gewichtung eines Rohstoffindex ab, der aus verschiedenen Rohstoffen besteht. Es gibt aber auch Rohstofffonds, die aktive Handelsstrategien verfolgen. Andere Rohstofffonds investieren nur in bestimmte Rohstoffe, z. B. nur in Gold.

Risikoklasse 4

• Diversifizierte Rohstofffonds

Diversifizierte Rohstofffonds zeichnen sich dadurch aus, dass sie in unterschiedliche Arten von Rohstoffen investieren und/oder die abgebildeten Indizes in Summe mindestens 9 unterschiedliche Referenzwerte/-kurse beinhalten. Sie können ihre Anteile in EUR oder einer Fremdwährung ausgeben.

Risikoklasse 5

• Fonds auf weniger diversifizierte Rohstoffindizes

Fonds auf weniger diversifizierte Rohstoffindizes bilden einen oder mehrere Indizes ab, die in Summe weniger als 9 unterschiedliche Referenzwerte/-kurse beinhalten. Sie können ihre Anteile in EUR oder einer Fremdwährung ausgeben.

Strukturierte Fonds

(z. B. synthetische ETF und synthetische Fonds)

Bei **strukturierten Fonds** handelt es sich um offene Investmentfonds, inkl. ETF, welche die Wertentwicklung eines Index synthetisch nachbilden, d. h. nicht durch direkte Investments in die Indexwerte. Zur Erreichung des Anlageziels erwerben diese Investmentfonds in der Regel handelbare Vermögenswerte und schließen mit einem Kontrahenten (in der Regel einer Bank) ein Derivategeschäft (u. a. Swaps) ab, über das die Wertentwicklung der Vermögenswerte des Fonds mit der Wertentwicklung des jeweiligen Index getauscht wird.

Risikoklasse 4

• Synthetische ETF/Indexfonds auf diversifizierte Indizes

Synthetische ETF und Indexfonds auf diversifizierte Indizes sind offene Investmentfonds, die einen oder mehrere Indizes (z. B. DAX, Dow Jones Industrial Average) überwiegend synthetisch nachbilden. In der Risikoklasse 4

finden sich die Fonds, deren abgebildete Indizes dabei in Summe mindestens 9 unterschiedliche Referenzwerte beinhalten. Sie können ihre Anteile in EUR oder einer Fremdwährung ausgeben.

Risikoklasse 5

- **Synthetische ETF/Indexfonds auf Emerging-Markets-Aktien**

Synthetische ETF und Indexfonds auf Emerging-Markets-Aktien sind offene Investmentfonds, die einen oder mehrere Aktienindizes mit Fokus auf Emerging-Markets-Länder überwiegend synthetisch nachbilden. Sie können ihre Anteile in EUR oder einer Fremdwährung ausgeben.

- **Synthetische ETF/Indexfonds auf Rohstoffaktien bzw. weniger diversifizierte Rohstoffindizes**

Synthetische ETF und Indexfonds auf Rohstoffaktien bzw. weniger diversifizierte Rohstoffindizes sind offene Investmentfonds, die einen oder mehrere Indizes mit Fokus auf Rohstoffaktien bzw. weniger diversifizierte Rohstoffindizes (in Summe weniger als 9 unterschiedliche Referenzwerte/-kurse) überwiegend synthetisch nachbilden. Sie können ihre Anteile in EUR oder einer Fremdwährung ausgeben.

Hinweis zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken

Nachhaltigkeitsrisiken können sich grundsätzlich negativ auf den erwarteten/geschätzten Marktpreis und/oder die Liquidität eines Vermögensgegenstands eines Investmentvermögens und somit auf die Rendite eines Investmentvermögens des MorgenFund private Beratungsuniversums auswirken. Wesentliche Nachhaltigkeitsrisiken sind als Bestandteil des für die Zuordnung einzelner Investmentfonds zu einer Risikoklasse bestimmenden, typisiert ermittelten durchschnittlichen historischen Verlustpotentials berücksichtigt.